

CrefoPRAXIS

Gummi-Stricker baut bei strategischen Kreditentscheidungen auf das Debitorenregister Deutschland



Ausgangslage

Das Kreditrisikomanagement hat bei Gummi-Stricker eine lange Tradition. Bereits seit über 70 Jahren vertraut man auf die Wirtschaftsinformationen von Creditreform. Während das Unternehmen Risiken bis 2.500 EUR unter Einbeziehung der Wirtschaftsinformationen von Creditreform selbst trägt, werden höhere Forderungen zusätzlich über eine Warenkreditversicherung abgesichert.

Aufgabe und Zielsetzung

Bei Gummi-Stricker arbeitet man permanent an der Optimierung des Kreditrisikomanagements. Ein besonderes Augenmerk widmet das Unternehmen Änderungsmitteilungen von Creditreform zu Debitoren, auffälligen Auftragswerterhöhungen und Forderungen mit grenzwertiger Bonität, die sich nicht mehr kreditversichern lassen. „Diese Debitoren gilt es, mit sämtlichen verfügbaren Informationen zu bewerten. Daher haben wir uns schon 2006 für die Anbindung an das Debitorenregister Deutschland entschieden“, so der geschäftsführende Gesellschafter Joachim Stricker. Im nächsten Schritt sollte das Regelwerk zur Kreditvergabe mit CrefoSystem weiter automatisiert und die Effizienz bei der Informationsbeschaffung und Bereitstellung erhöht werden.

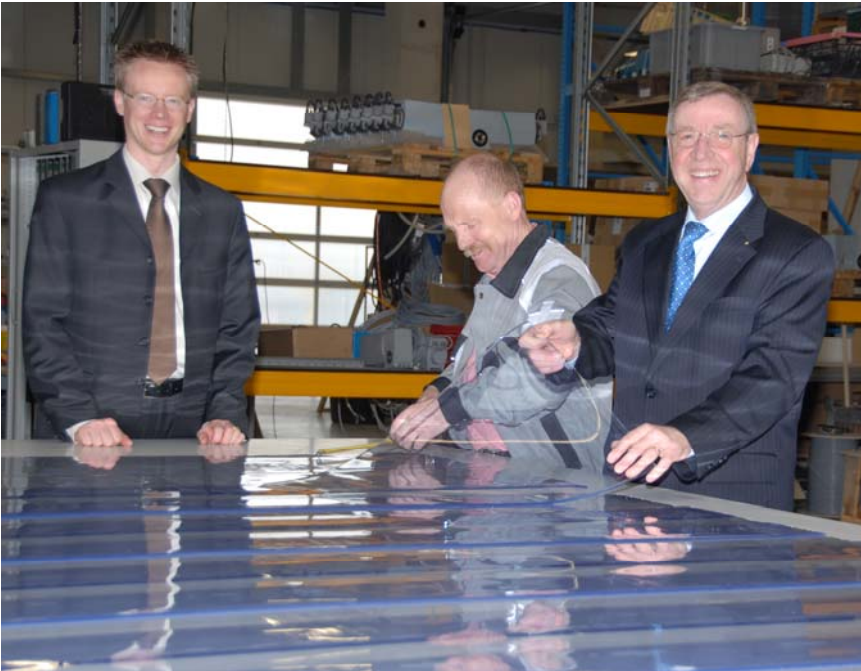


Seit 75 Jahren bietet die **Gummi-Stricker GmbH & Co. KG** ihren Kunden hochwertige Lösungen aus den Bereichen Fördertechnik, Torsysteme und dem Technischen Handel. Dabei entwickelt das mittelständische Unternehmen mit seinen 120 Mitarbeitern sowohl innovative Lösungen in der Vulkanisierertechnik als auch modernste Torsysteme. Im Technischen Handel bietet man unter anderem Schlauchsysteme, Antriebstechnik, Profile und Arbeitsschutzmittel. Ergänzt durch kompetente Beratung und Dienstleistungen kann das Unternehmen auf eine erfolgreiche Firmengeschichte zurückblicken.

Debitorenregister Deutschland und CrefoSystem

Das **Debitorenregister Deutschland** ist ein führender Zahlungserfahrungspool. Der Datenaustausch basiert auf Gegenseitigkeit und erfolgt ebenso kostenfrei wie die Anbindung. Über die analysierbaren Zahlungserfahrungen erfährt der Teilnehmer, wie seine Kunden bei anderen Lieferanten zahlen. So erhält er über Tendenzen im Zahlungsverhalten Frühwarnsignale zu Liquiditätsengpässen seiner Kunden und kann auch seinen Stellenwert als Lieferant bewerten.

CrefoSystem ist eine Kreditsteuerungsanwendung, die sich direkt in die Geschäftsprozesse eines Unternehmens integrieren lässt. Die konfigurierbaren Regelwerke erlauben es, Geschäftsvorfälle nach individuellen Kriterien zu bewerten. Integrierbar in ERP- oder Warenwirtschaftssysteme ermöglicht das System jederzeit einen direkten Zugriff auf die für das Geschäft relevanten Informationen und Analysen.



Wolfgang Stricker (links) und Joachim Stricker (rechts) in der Fertigung des Geschäftsbereichs Torteknik

Umsetzung

Die Anbindung an das Debitorenregister wurde in 2006 gemeinsam mit Creditreform Münster über CrefoScore realisiert. CrefoSystem führte man in 2008 im Unternehmen ein und entwickelte ein individuelles Regelwerk, das kontinuierlich optimiert wird.

Nutzen

„Durch die Optimierung des Risikomanagements unter Einbeziehung des Debitorenregisters Deutschland sparen wir Prozesskosten und konnten unsere Ausfallquoten weiter reduzieren. In den letzten Jahren liegen unsere Ausfälle sogar nur noch im Promillebereich“, bewertet Jochen Wierlemann, Leiter Rechnungswesen, den Nutzen für das Unternehmen. Joachim Stricker resümiert „Kreditentscheidungen sind oft eine Gradwanderung. Auf der einen Seite wollen wir Umsätze generieren, auf der anderen Seite können verlorene Forderungen nur durch ein Vielfaches an Mehrgeschäft wieder ausgeglichen werden. In Kombination mit den Wirtschaftsinformationen von Creditreform schafft das Debitorenregister Deutschland genau die Transparenz, die ich für meine Entscheidungen benötige.“

Ausblick

Derzeit arbeitet man bei Gummi-Stricker an der Einführung eines neuen Warenwirtschaftssystems. Hier ist auch die Einbindung von CrefoSystem in die Prozesssteuerung geplant. Perspektivisch erhalten so alle betreffenden Mitarbeiter Einblick sowohl in die Bonität als auch in die Entwicklung des Zahlungsverhaltens.



Joachim Stricker
Geschäftsführer

Gummi-Stricker
GmbH & Co. KG

„Kreditrisikomanagement muss Chefsache sein. Die Entscheidung, ob ein Geschäft trotz zweifelhafter Bonität eingegangen werden kann, birgt oft ein unternehmerisches Risiko, das nur die Geschäftsführung tragen kann. Genau hier liefert mir das Debitorenregister Deutschland eine wertvolle Entscheidungshilfe, die ich nicht mehr missen möchte.“